

INHALT

DANKSAGUNG	13
VORBEMERKUNG	17

DER NAME *DEUTSCH*

Die germanischen Eltern	25
Große Invasion oder wandernde Völker	27
Ein silberner Kodex und ein Wal am Ufer	29
Aus Attila wird Etzel	33
Theodiscus, teutonicus, deutsch	35
Die weniger nette Sicht der Nachbarn	38

ALPHABETISIERUNG

Mönche als Geburtshelfer	40
Lizenz zum Verdeutschen	43
Das erste überlieferte deutsche Wort ist Demut	45
Touristenführer und Sprachpurismus	47
Eine Bibel zum Vorlesen	50
Übersetzen als Obsession	53

ERSTE DICHTER

In grauererregendem Hochdeutsch	56
Großepos von einem Mann aus Sachsen	59
Ende nicht am Kreuz, sondern am Galgen	61
Warum der Autor dieses Buch in der Volkssprache verfasst hat	63
Nichtsnutziges Zeug und anstößiges Gesänge	66
Nachfolge, aber in engen Grenzen	69

RITTERTUM

Vorbild im Westen	71
Gewänder, die auch für Ostern gereicht hätten	73
Erec fil de roi Lac	74
Reine Reime als reines Kunststück	77

LITERATURSPRACHE

- Nicht etwas, sondern sich selbst ausdrücken 223
 - Götz-Zitat und Pfui übers schlappe
 - Kastratenjahrhundert 226
- Humanitätsutopie in anspruchsvollem
- Sprachgewand 229
- Pathos und Plattitüde 233
- Der Weg in die Ewigkeit 236

GERMANISTIK

- Von Spanferkeln und Konjugationssystemen 240
 - Der Sänger Hahn, das Liebchen Hure 243
 - Wörterbucharbeit in unfreiwilliger Muße 245
- Untilgbare Begierde nach festerer Einigung 246
 - Freie Sprache und pedantische Benutzer 249
- Zur Nationalsprache die Nationalliteratur 253

NATIONALISMUS

- Jean Pierre wird Guillaume Tell 258
 - Sprachfeger und Reinsprache 259
- Sprachecken gegen Fremdtümelei 262
 - Aufnordnung gegen Erbfehler 265
- Zwangsgermanisierung per Verkehrsschilder 269
- Ostmarkenzulage für schneidige Germanisierer 271
 - Vom polnischen Schalke
 - zum mauschelnden Juden 273

STIL UND JARGON

- Mitreden in genießbarem Deutsch 276
 - Eigener Stil wie die eigene Nase 279
- Von luftigen Hoffnungen zur Gedankenfreiheit 281
 - Popularität und Maulwurfsaugen 284
 - Tiefe oder Unsinn 287
- Sprachverhunzung, Hegel'scher Schlamm und
- öffentliche Unzucht 288
- 500 000 Reichsmark für eine Weltsprache 291

LITERARISCHE MODERNE

- Revolution und Manifest 295
Darwinismus im Sekundenstil 297
Lullendes Lied aus attischen Landen 300
Worte wie modrige Pilze 302
Menschheitsdämmerung mit schwarzer Verwesung 303
Karawane im Bischofskostüm 308
Wirklichkeit, die sich selbst erzählt 309

LINGUA TERTII IMPERII

- Wörter wie Arsen 314
Vergangenheitsbewältigung per Wörterbuch 318
Sprachkritik oder Sprachwissenschaft 320
Propaganda statt Hetze, Kampfflugzeug statt Bomber 323
Abbreviaturenmanie, Superlative und Namenpolitik 326
Papiersprache und Ursprünglichkeitswort 328

GETEILTES UND VEREINTES DEUTSCHLAND

- Polemik wegen Broiler und Grilletta 332
Anderes Deutsch, nicht andere Sprache 336
Kein Österreichisch, kein Alemannisch 338
Ein Flug über den Wolken 339
Ilsebills Nachsalzen und Rufmord an Woyzeck 343
Von Kauffrauen, Schnallen und Trethupen 346
Skinhead-Pöbeleien und Kanak-Sprak-Poesie 348

UND NUN?

- Kein Wettrennen mit einem feststehenden Sieger 352
Wachsamkeit einer Akademie 355
Dauerbrenner Anglizismen 358
Verrat, Anbiederung und ein bisschen Chaos 362
Sprachenlernen bei uns und bei den anderen 365
Nation-Hopping und Wurzelpflege im Herzen Europas 368

LITERATURVERZEICHNIS 372

PERSONENREGISTER 384

SACHREGISTER 390